

Am besten gehütetes Geheimnis

-Das Schwarze Schaf der Familie Souma-

Von Neko-Shizu

Kapitel 3: Drei Wochen später

"Wir sind wieder da...." Toru, Kyo und Yuki kamen nach Hause. Shigure begrüßte sie lächelnd und fragte dann.

"Was gibt es denn zu essen?" Woraufhin Toru eine Tüte hochhielt.

"Sind Hamburger okay?" Shigure nickte zufrieden und merkte erst im letzten Augenblick, wie Kyo das Zimmer verließ und auf die Treppe zuging.

"Kyo, was machst du? Wohin willst du?" Kyo hatte anscheinend keinen guten Tag gehabt, denn er fauchte zurück

"Meine Tasche wegbringen! Was sollte ich sonst oben wollen?"

"Warte Kyo, da...." Shigure konnte den Satz nicht beenden, da Kyo ihn wahrscheinlich eh nicht mehr gehört hätte, da er schon auf dem Weg nach oben war.

Toru ging in die Küche, um die Hamburger für alle vorzubereiten, sie räumte die Tasche aus und überlegte.

"Also....je zwei für Shigure-san und Kyo-kun, Yuki-kun schafft bestimmt auch zwei, aber für mich reicht einer, es gibt ja auch noch Salat." Sie sah auf den Tisch.

"Opps...dann hab ich ja für einen zuviel eingekauft...ach Kyo schafft schon drei Stück....Was ist denn da schon wieder los?....Warum schreit Kyo so?..." Toru sah in die Richtung aus der Kyos etwas sehr wütendes "SHIGURE??" kam, er stürmte anscheinend gerade zu Yuki und dem benannten.

"Ja?" Shigure sah in gelangweilt an, aber dann änderte sich sein Gesichtsausdruck und man sah ihm an, dass er die ironische Stimmlage, die er benutzt hatte bereute, denn Kyo wurde noch wütender woraufhin selbst Toru aus der Küche kam, um heraus zu finden was da los war.

"Was ist denn los, Kyo-kun?" Aber Torus Frage beachtete Kyo nicht, sonder fauchte weiter.

"DU weißt genau was ich meine, was zu Teufel hat 'Akitos Schwesterchen' bei mir im Zimmer zusuchen, warum liegt die da?" Yuki der sonst wahrscheinlich Kyo zur Ruhe gebracht hätte guckte zuerst Kyo an, verhielt sich ihm gegenüber aber ruhig, und sah dann Shigure fragend an.

"Was?? Was sucht die hier?" Shigure seufzte.

"Sie lag ohnmächtig vor unserem Haus, ich konnte sie ja schlecht da liegen lassen, oder?"

"Und warum nicht? Sie hat hier nichts zu suchen, wer weiß ob sie nicht was vorhat" Yuki sah Shigure an.

"Weil sie verletzt ist! Ich denke nicht, dass sie uns in diesem Zustand angreifen kann

oder was auch immer ihr euch ausmalt.." Kyo fuhr auf.

"Ist mir doch egal ob die verletzt ist oder sonst was hat, sie soll sofort aus meinem Zimmer verschwinden oder ich schmeiß die persönlich raus...."

Währenddessen wachte Hikari gerade in Kyos Zimmer auf und fragte sich wo sie war. Sie blickte sich um und war etwas verwirrt, da sie sich nicht erinnern konnte wie sie dorthin gekommen war.

"Wo..bin ich.." Dies fragte sie sich während sie sich langsam aufrichtete. Die Augen zusammenkneifend stönte sie schmerzvoll auf.

"...Ah.....Arschloch....."

Sie stand auf und machte ein paar Übungen, um sich wieder besser bewegen zu können. Dieser gewünschte Effekt der Dehnungsübungen ließ auch nicht lange auf sich warten, sie konnte sich schon viel besser bewegen und ging zur Tür, um sich umzuschauen wo sie jetzt eigentlich war. Als sie die Tür öffnete hörte sie die sich streitenden Stimmen von Shigure, Yuki und Kyo und natürlich Toru Stimme die versuchte die anderen drei zu beruhigen. Nun wusste Hikari auch wo sie war und sie erinnerte sich ebenfalls wie und warum sie zu Shigure und den anderen gekommen war.

Als sie zuhause mit Akito diskutiert hatte und sie, Hikari, eine etwas andere Meinung hatte, was ihm aber nicht sehr gut gefallen hatte, war er auf sie losgegangen und hatte sie verprügelt wie noch nie, sie hatte schon oft blaue Flecken davon getragen und auch kleine Schnittwunden waren schon dabei gewesen, als sie bei einem Streit in Glasscherben gefallen war, aber so schlimm wie dieses Mal war es noch nie gewesen. Allein in den letzten drei Wochen seit dem Neujahrsfest, war sie dreimal bei Ärzten gewesen, um ihre Verletzungen behandeln zu lassen und wie oft sie bei Hatori gewesen war hatte sie schon nicht mehr gezählt. Aber es war bestimmt mindestens jeden zweiten Tag gewesen. Aber diesmal war es anders gewesen, Akito hatte anscheinend sehr schlechte Laune, nach einem Telefonat gehabt, denn er hatte noch nie so fest zugeschlagen wie bei der letzten "Diskussion". Sie hielt ihren Arm an dem sie einen besonders großen blauen Fleck hatte. Ihr tat so gut wie jeder Knochen im Leib weh und hatte gerade gemerkt, als sie sich die Haare zurückgestrichen hatte, dass sie an ihrem Kopf eine Platzwunde hat, die sie sich warscheinlich geholt hatte, als sie gegen einen Schrank gefallen war, nachdem die Akito ausgewichen war. Und nach dieser Auseinandersetzung hatte sie es dort nicht mehr ausgehalten und war einfach davon gelaufen ohne Geld oder irgendwelche anderen Sachen, was sie nun bereute, sodass sie nicht wusste wohin sie sollte und war unbewusst zu Shigures Haus gekommen und war anscheinend kurz bevor sie es zur Tür geschafft hatte, dank ihrer Verletzungen zusammengebrochen und ohnmächtig geworden, dass konnte sie sich ausmalen, weil sie es sich nicht erklären konnte wie sie in dieses Zimmer gekommen war.

Als sie sich nun wieder dem Streit zwischen Shigure und Yuki und Kyo widmete bemerkte sie, dass es in diesem Streit um sie ging und dass sie so schnell wie möglich wieder verschwinden sollte.

Sie entschied sich dafür, sich in den Streit einzumischen, da ihre Anwesenheit anscheinend der Auslöser für diesen war. Sie öffnete die Tür nun ganz, trat in den Flur hinaus, ging geräuschlos die Treppe hinunter und blieb erstmal im Schatten neben der Treppe stehen. Sie hörte weiterhin dem Streit zu, sie wollte erstmal nicht von den anderen gesehen werden und zuhören was sie zu sagen hatten.

"Shigure...Schmeiß sie raus...."

"Ich will die nicht länger bei mir in meinem Zimmer sehen...."

Toru hielt sich erst mal zurück und war ein wenig erstaunt, dass sich Yuki und Kyo mal einig waren. Shigure werte sich hingegen immernoch damit, dass Hikari verletzt war, schlief und man sie so nicht aus dem Haus schmeißen könnte. Yuki, der mit dem Rücken zur Tür stand, ging einen Schritt näher an Shigure heran und Hikari trat hinter ihn, ohne dass er es bemerkte. Sie hatte die Arme verschränkt und hörte sich noch den Satz von Yuki an, der ihre folgende Reaktion bestimmen sollte.

"Shigure, die ist Akitos Schwester und dank deren Verwandschaft hat sie bestimmt die gleichen 'netten'...", dieses betonte er extrem ironisch "...Charaktereigenschaften, wie er." Da die anderen sie bereits entdeckt hatten, räusperte sie sich, lächelte Yuki an und nannte ruhig seinen Namen. Der Angesprochene drehte sich um und sah in Hikaris Augen, die im Gegensatz zu ihrem äußeren, funkelten und sehr wütend aussahen. Er wich einen Schritt zurück. Was aber nicht sehr viel nutzte, da sie noch einen Schritt auf ihn zutrat.

"Was fällt dir ein so über mich zu reden, obwohl du, kleines Rättchen, noch nicht einmal mit mir geredet hast und mich somit nicht kennst, huh?" Nachdem sie das gesagt hatte, holte sie mit der rechten Hand aus und fegte Yuki mit einem Handkantenschlag von den Füßen. Kyo sprang auf.

"Hey, ich bin der einzige der gegen Yuki...." Er verstummte, als Hikari nun ihn anfunktete und auf ihn zu ging.

"Willst du auch eine...." Sie ballte ihre Faust in Richtung Kyo. Yuki rappelte sich auf blieb aber sitzen, da seine Beine ihren Dienst versagten. Toru die bis gerade, wie versteinert dagestanden hatte, trat nun zwischen Hikari und Kyo und sah Hikari an.

"Ich möchte nicht dass es hier wieder Streit gibt. Die andauernden Streits zwischen Yuki-kun und Kyo-kun reichen schon. Also bitte beruhig dich, sie meinten es nicht so." Yuki wollte gerade widersprechen, aber Toru ließ ihn mit einem Blick verstummen. Hikari machte eine beendende Handgeste, verließ das Zimmer und setzt sich in den Garten von Shigures Haus.

Während dessen kümmerte sich Shigure um Yuki, der immernoch etwas baff war, wie stark Hikari war, was man ihr gar nicht ansah und Toru hielt Kyo zurück und verglich im Kopf die Charaktere von Hikari und allen anderen Soumas und kam zu dem Schluss, dass Hikaris Charakter dem von Kyo ähnelte.